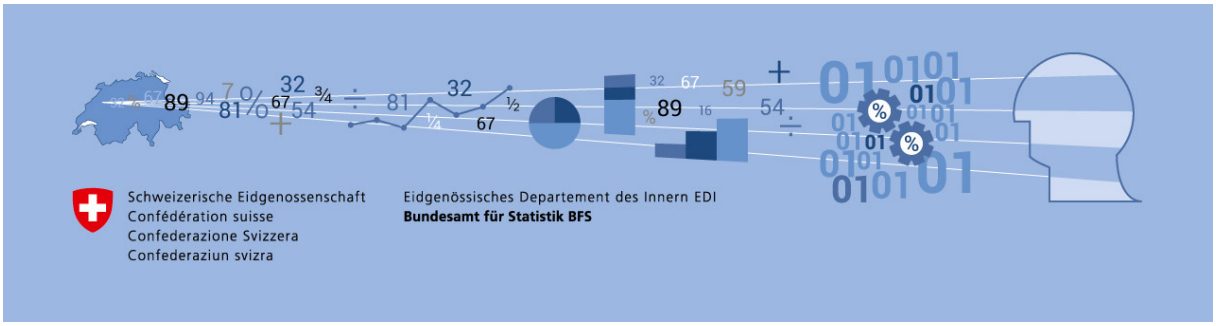


Medienmitteilung

Sperrfrist: 26.11.2026, 8.30 Uhr

11 Mobilität und Verkehr
Güterverkehr im Jahr 2025

Schienenanteil im Güterverkehr 2025 so tief wie noch nie

Die Transportleistungen im Schienengüterverkehr sanken 2025 gegenüber dem Vorjahr um 5,5%. Gleichzeitig nahm der Strassengüterverkehr um 2,7% zu. In der Folge verkleinerte sich der Anteil der Schiene am gesamten Güterverkehr um 2 Prozentpunkte auf 35%, was dem tiefsten je gemessenen Wert entspricht. Dies geht aus der Gütertransportstatistik des Bundesamtes für Statistik (BFS) hervor.

Gütertransporte erfolgen in der Schweiz primär per Strasse und Schiene. 2025 betrugen die Transportleistungen auf den Strassen insgesamt 16,9 Milliarden Tonnenkilometer, wobei ein Tonnenkilometer dem Transport einer Tonne über einen Kilometer entspricht. Zusätzliche 9,1 Milliarden Tonnenkilometer wurden auf der Schiene erbracht. Gegenüber dem Vorjahr sank damit das Total der Transportleistungen um 0,4% auf 26,0 Milliarden Tonnenkilometer. Zurückzuführen ist dies allein auf den starken Rückgang des Güterverkehrs auf der Schiene (–5,5%), während jener auf der Strasse zunahm (+2,7%). Auf der Schiene wurden letztmals 1999 tiefere Transportleistungen registriert als 2025.

Baustellen erschweren den Transitverkehr per Bahn

Ausschlaggebend für die deutliche Abnahme des Schienengüterverkehrs 2025 war ein Einbruch um 8,7% beim Transitverkehr, der für die Bahn besonders wichtig ist. Grund dafür waren unter anderem zahlreiche Baustellen, insbesondere auf der Rheintalstrecke in Deutschland. Diese führten zu Verspätungen und Zugausfällen und wirkten sich ebenso wie das unterdurchschnittliche Wirtschaftswachstum in Deutschland und Italien negativ auf die Nachfrage im alpenquerenden Schienengüterverkehr durch die Schweiz aus.

Anders als im Transitverkehr verzeichnete die Bahn 2025 im Binnenverkehr (+0,3%), Importverkehr (+1,0%) und Exportverkehr (+7,9%) kleine bis grössere Zunahmen. Am Rückgang der gesamten Transportleistung der Schiene vermochte dies allerdings nichts zu ändern. Das Volumen bei diesen Verkehrsarten ist zu klein, um den Rückgang im Transitbereich zu kompensieren.

Anteil der Schiene sinkt auf 35%

Bereits im Jahr 2024 hatte die Schiene Marktanteile an die Strasse verloren. Der neuerliche Rückgang 2025 führte dazu, dass der Anteil des Schienengüterverkehrs an der gesamten Transportleistung im Landverkehr, der sogenannte Modalsplit, mit 35% ein neues Allzeittief erreichte. Nach einer deutlichen Abnahme in den 1980er- und 1990er-Jahren hatte die Bahn ihren Anteil seit der Jahrtausendwende stets zwischen 36% und 42% halten können – trotz der schrittweisen Erhöhung der Gewichtslimiten

für Strassengüterfahrzeuge auf 40 Tonnen. 2025 wurde die 36%-Marke nun erstmals unterschritten. Allerdings spielt die Bahn im schweizerischen Güterverkehr verglichen mit anderen europäischen Ländern nach wie vor eine wichtige Rolle: Der Schienenanteil im Landverkehr der 27 EU-Länder lag 2024 bei lediglich 18%.

4% mehr Binnentransporte mit Lastwagen und Sattelschleppern

Im Strassengüterverkehr wurde auch 2025 mit 95% der weitaus grösste Teil der Transportleistungen von schweren Fahrzeugen erbracht, das heisst von Lastwagen und Sattelschleppern mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 Tonnen. Die restlichen 5% entfielen auf Lieferwagen und andere leichte Güterfahrzeuge. Während die schweren Fahrzeuge 2025 im Binnenverkehr ein deutliches Transportleistungsplus von 4,1% verzeichneten, nahmen der Transitverkehr (+0,6%) und der Exportverkehr (+0,4%) nur leicht zu. Der Importverkehr ging gegenüber 2024 sogar zurück (–1,2%).

Bei ihren Transporten legten die schweren Strassengüterfahrzeuge 2025 auf den Schweizer Strassen insgesamt 2170 Millionen Fahrzeugkilometer zurück (inkl. Leerfahrten). Davon entfielen 1713 Millionen Kilometer (79%) auf inländische und 456 Millionen (21%) auf ausländische Fahrzeuge. Während sich die Fahrleistungen der Schweizer Fahrzeuge in den letzten zehn Jahren (2015 bis 2025) kaum veränderten (–1%), sanken jene der ausländischen Fahrzeuge um 10%.

Deutlich mehr litauische Fahrzeuge auf Schweizer Strassen

Von den ausländischen schweren Güterfahrzeugen legten 2025 jene aus Deutschland die meisten Kilometer in der Schweiz zurück, nämlich 87 Millionen. Es folgten die polnischen (81 Mio.), litauischen (62 Mio.) und italienischen Fahrzeuge (58 Mio.). Daneben erbrachten Lastwagen und Sattelschlepper aus acht weiteren Ländern Fahrleistungen von jeweils über 10 Millionen Kilometern auf Schweizer Strassen (Frankreich, Rumänien, Niederlande, Österreich, Tschechien, Ungarn, Slowakei und Slowenien).

Am stärksten zugenommen hat in den letzten zehn Jahren die Fahrleistung der litauischen Fahrzeuge, und zwar um 255%. Die polnischen Lastwagen und Sattelschlepper legten im gleichen Zeitraum 70% mehr Kilometer zurück, die slowenischen 42%. Die Fahrzeuge aller übrigen Länder mit grösseren Fahrleistungen auf Schweizer Strassen verzeichneten dagegen eine Abnahme. Am deutlichsten war der Rückgang bei den slowakischen Fahrzeugen mit minus 50%.

Auskunft

Philippe Marti, BFS, Sektion Mobilität, Tel.: +41 58 463 62 11, E-Mail: Philippe.Marti@bfs.admin.ch
Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot

Weitere Informationen und Publikationen: www.statistik.admin.ch/news/2026-0328
Amtswebseite: www.bfs.admin.ch
Fachportal Statistik Schweiz: www.statistik.admin.ch
Abonnieren der BFS-NewsMails: www.bfs.admin.ch/de/newsmail-de

Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Keiner Stelle wurde ein privilegierter Zugriff auf diese Medienmitteilung gewährt.

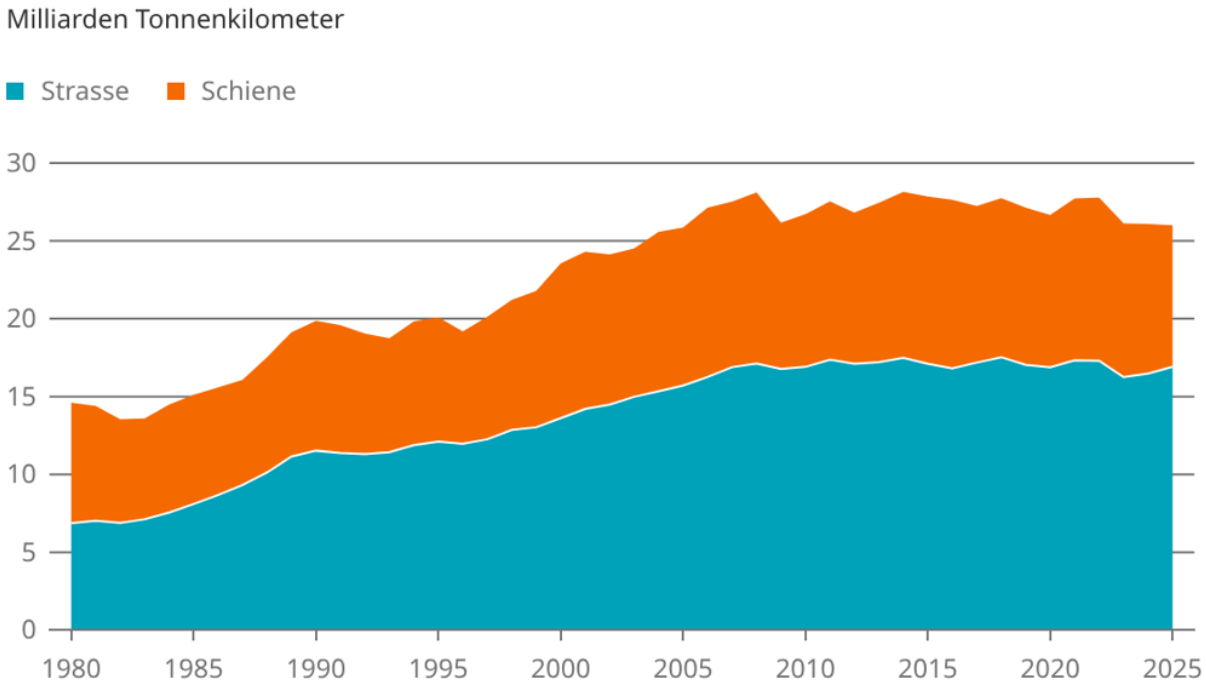
T1 Transportleistungen im Strassen- und Schienengüterverkehr

	Transportleistung,		Veränderung
	2024	2025	2024-2025
Total	26,09	26,00	–0,4%
Strasse	16,47	16,91	+2,7%
Schiene	9,62	9,09	–5,5%

Datenbasis Strasse: schwere in- und ausländische Güterfahrzeuge, leichte inländische Güterfahrzeuge
Schiene: Werte in Netto-Tonnenkilometern (ohne das Eigengewicht von Containern und

Quellen: BFS - Gütertransportstatistik (GTS), Statistik des öffentlichen Verkehrs (OeV)
Datenstand: 26.11.2026

Transportleistungen auf Strasse und Schiene



Datenbasis Strasse: schwere in- und ausländische Güterfahrzeuge, leichte inländische Güterfahrzeuge

Schiene: Werte in Netto-Tonnenkilometern (ohne das Eigengewicht von Containern und Strassengüterfahrzeugen im kombinierten Verkehr)

Datenstand: 26.11.2026
Quelle: BFS – Gütertransportstatistik (GTS), Statistik des öffentlichen Verkehrs (OeV)

gr-d-11.05.01.02-je
© BFS 2026